

Schädlinge im Raps

25. – 28. September 2009

Durch das schöne Wetter schließen die Rapsbestände im Süden allmählich. In Burmerange und Differdange zeigt der Raps bereits 4-5 Laubblätter pro Pflanze. Auch im Ösling entwickeln sich die Bestände recht gut. Hier finden sich etwa 3-4 Laubblätter pro Pflanze.

Der Zuflug der Kleinen Kohlflye war nur gering. Ferner fanden sich nur wenige Rapserrdföhe in den Gelbschalen, mit Ausnahme von Everlange. Der Bekämpfungsrichtwert für den Rapserrdfloh ist erreicht, wenn

- 50 Rapserrdföhe pro Gelbschale innerhalb von 10 Tagen zu finden sind **oder**
- 10% der Blattfläche der jungen Raps-pflanze durch Fraß zerstört sind **oder**
- 2 bis 4 Käfer pro m² unter den Erdkluten morgens bei kühler Witterung zu finden sind.

Es wird ausdrücklich empfohlen alle drei Methoden zu verwenden, um sich ein Gesamtbild von Zuflug, Fraß-Aktivität und Käferzahl im Bestand zu machen.

Tabelle 1: Übersicht über die Versuchsstandorte am 28. September 2009.

Standort Sorte Saattermin	Differdange Exquisite (H) 19. August 09	Burmerange Dimension (H) 19. August 09	Everlange Billy (L) 28. August 09	Christnach Exocet (H) 23. August 09	Reuler Adriana (L) 29. August 09
Rapserrdföhe pro Gelbschale (seit 18. September 2009) Bekämpfungsrichtwert 50 Käfer pro Gelbschale im Zeitraum von 10 Tagen oder 10% der Blattfläche durch Fraß zerstört.	6	8	20	9	8
Prozent der zerstörten Blattfläche durch Rapserrdfloh Bekämpfungsrichtwert beträgt 10% der Blattfläche	Unter 2%	Unter 2%	4-6%	Unter 2%	Unter 2%
Kleine Kohlfiegen pro Gelbschale Kein Bekämpfungsrichtwert bekannt	Sehr wenige	Sehr wenige	Sehr wenige	Wenige	Sehr wenige
Entwicklungsstadium Raps (BBCH)	BBCH 15-16	BBCH 15-16	BBCH 13	BBCH 14	BBCH 14

BBCH 14 = Viertes Laubblatt entfaltet; BBCH 15 = Fünftes Laubblatt entfaltet; BBCH 16 = Sechstes Laubblatt entfaltet.

KONTAKT Raps-schädlinge: Michael Eickermann (eickerma@lippmann.lu)